KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Burrweiler
AGS-Schlüssel: 33703015

Stichtag: 29.02.2012

Hauptwohnung gesamt: 820 Nebenwohnung gesamt: 57 Einwohner gesamt: 877
Anzahl der bewohnten Straßen: 25
Anzahl der bewohnten Adressen: 320

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	386	47,073	434	52,927	820	100
davon Ausländer	9	37,5	15	62,5	24	2,927
gemeldete Nebenwohnungen	25	43,86	32	56,14	57	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**411**	**46,864**	**466**	**53,136**	**877**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	2,561	29	3,537	50	6,098
10-19 Jahre	38	4,634	36	4,39	74	9,024
20-29 Jahre	38	4,634	43	5,244	81	9,878
30-39 Jahre	32	3,902	34	4,146	66	8,049
40-49 Jahre	65	7,927	75	9,146	140	17,073
50-59 Jahre	70	8,537	63	7,683	133	16,22
60-69 Jahre	47	5,732	60	7,317	107	13,049
70-79 Jahre	64	7,805	61	7,439	125	15,244
80-89 Jahre	11	1,341	24	2,927	35	4,268
90-99 Jahre	0	0	9	1,098	9	1,098
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**386**	**47,073**	**434**	**52,927**	**820**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,732	9	1,098	15	1,829
3-5 Jahre	4	0,488	5	0,61	9	1,098
6-15 Jahre	28	3,415	37	4,512	65	7,927
16-17 Jahre	6	0,732	6	0,732	12	1,463
18-20 Jahre	20	2,439	14	1,707	34	4,146
gesamt	**64**	**7,805**	**71**	**8,659**	**135**	**16,463**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,122	1	0,122	2	0,244
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,122	0	0	1	0,122
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,366	3	0,366	6	0,732
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,244	2	0,244	4	0,488
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	0,122	1	0,122
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,244	5	0,61	7	0,854
gesamt	**9**	**1,098**	**12**	**1,463**	**21**	**2,561**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	54	6,585	81	9,878	135	16,463
römisch-katholisch	244	29,756	272	33,171	516	62,927
altkatholisch	2	0,244	1	0,122	3	0,366
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,61	5	0,61	10	1,22
ohne Angabe, gemeinschaftslos	81	9,878	75	9,146	156	19,024
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**386**	**47,073**	**434**	**52,927**	**820**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	148	18,049	141	17,195	289	35,244
verheiratet	211	25,732	213	25,976	424	51,707
verwitwert	7	0,854	58	7,073	65	7,927
geschieden	20	2,439	20	2,439	40	4,878
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,244	2	0,244
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**386**	**47,073**	**434**	**52,927**	**820**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.